



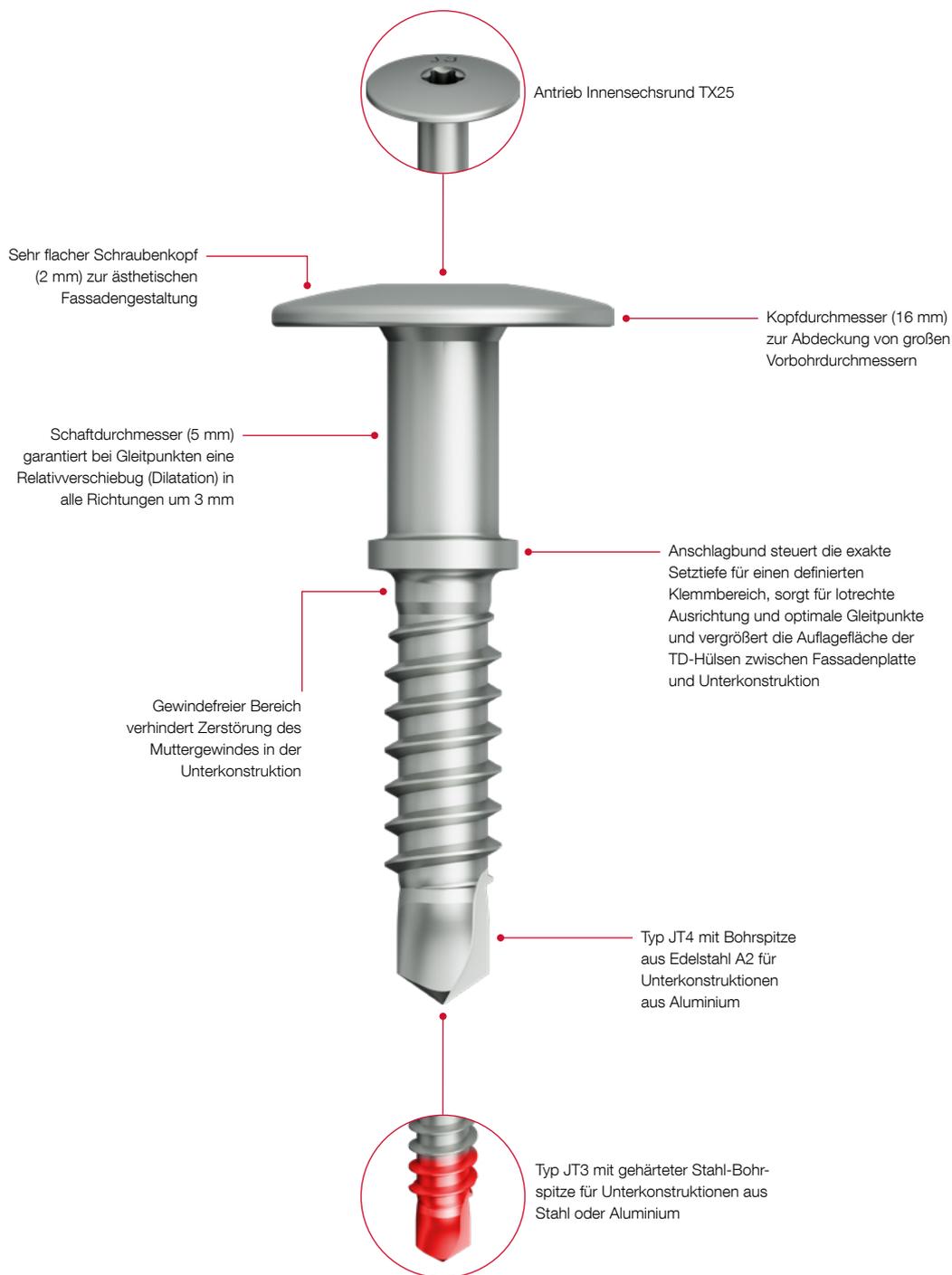
LT-TD-System

Die Revolution in der sichtbaren Befestigung von hinterlüfteten Fassadenbekleidungen

LT-TD-System

EJOT hat mit dem LT-TD-System die sichtbare Befestigung der hinterlüfteten Fassadenbekleidung revolutioniert: TD (engl. Thermal Distance) bedeutet thermische Entkopplung durch Erzeugen eines 3,0 Millimeter großen Luftspalts zwischen Fassadenbekleidung und Unterkonstruktion.

Diese zusätzliche Hinterlüftung innerhalb der VHF unterbricht den Wärmefluss vom Gebäudeinneren zur Plattenoberfläche und sorgt für ein gleichmäßiges Trocknen der Fassade. Das Ergebnis sind dauerhaft schöne Fassaden ohne Abzeichnung der Unterkonstruktion.

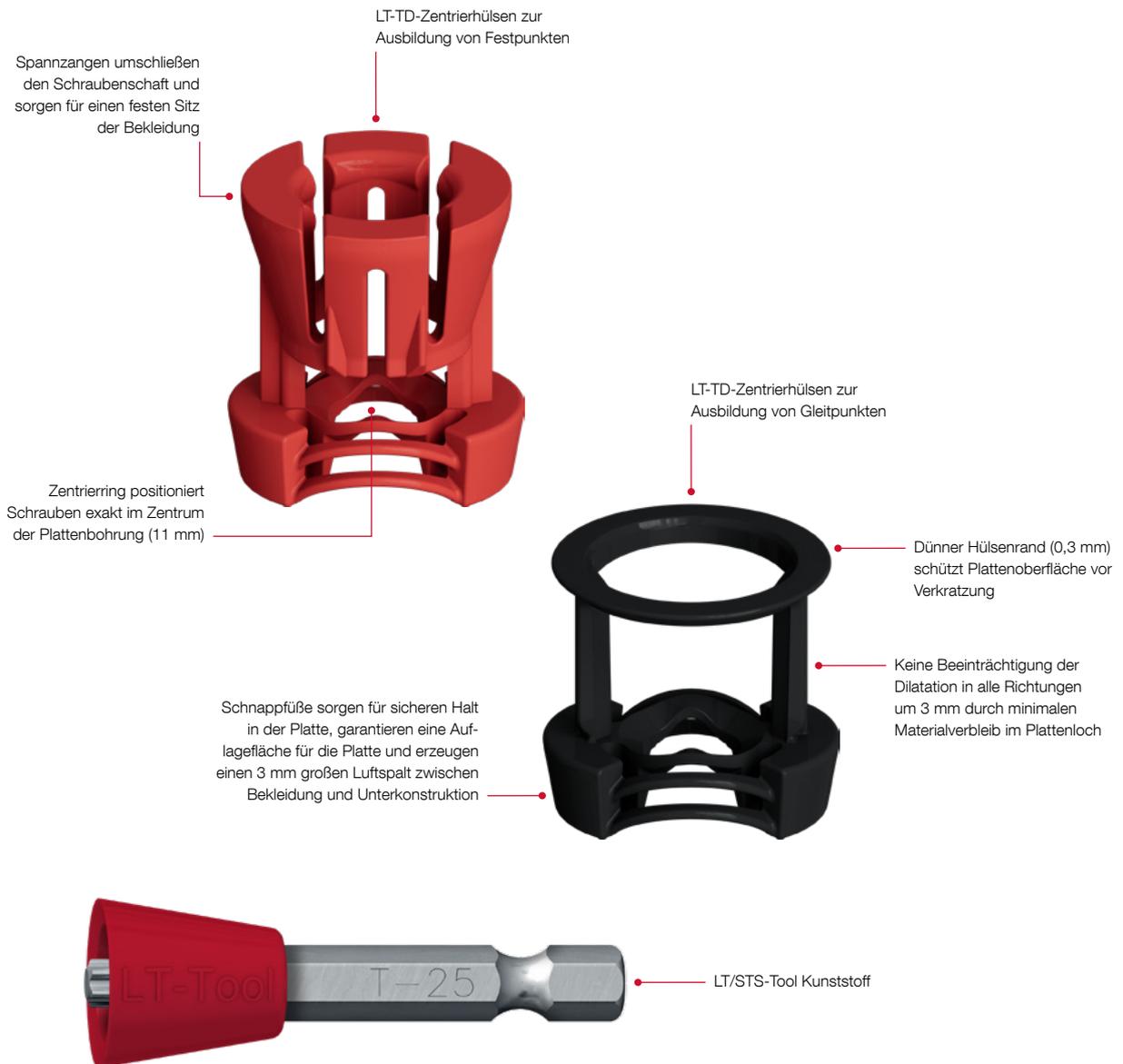




Detailansicht Festpunkt LT-TD-System

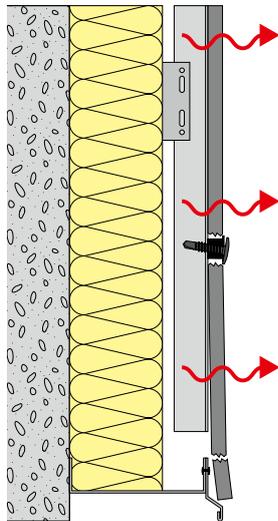


Detailansicht Gleitpunkt LT-TD-System



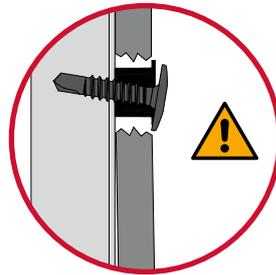
Das Funktionsprinzip – die Details machen den Unterschied

Standardsystem



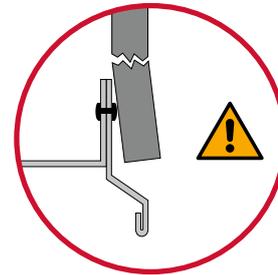
Thermische Kopplung

Direkter Kontakt des Tragprofils mit der Fassadenbekleidung führt zu witterungsbedingten Abzeichnungen der Profilpositionen auf der Oberfläche der Fassadenbekleidung.



Schräge Verschraubung

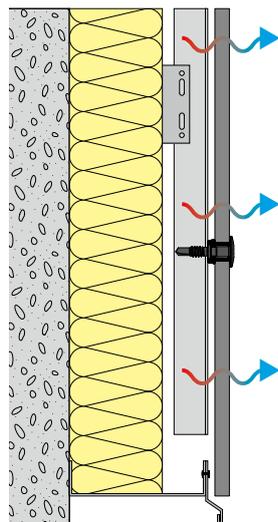
Eine nicht lotrechte Verschraubung kann den Gleitpunkt negativ beeinflussen und zum Brechen der Fassadenbekleidung führen.



Engstelle Lüftungsgitter

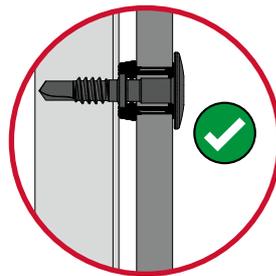
Die Eckbereiche der Fassadenbekleidung sind besonders empfindlich. Die Befestigungspunkte von Lüftungsgittern und Abschlussprofilen können Spannungen erzeugen und zum Brechen der Fassadenbekleidung führen.

LT-TD-System



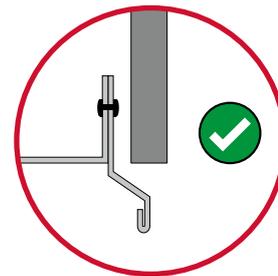
Thermische Entkopplung

Das Tragprofil hat 3 mm Abstand zur Fassadenbekleidung und ist somit thermisch entkoppelt. Die Oberfläche der Fassadenbekleidung bleibt dauerhaft optisch ansprechend.



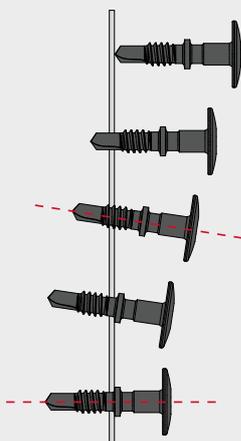
Lotrechte Verschraubung

Die lotrechte Ausrichtung der Schraube garantiert einen optimalen Gleitpunkt mit einer Relativverschiebung (Dilatation) in alle Richtungen um 3 mm.



Platz für Lüftungsgitter

Die Befestigungspunkte von Lüftungsgittern und Abschlussprofilen haben durch die zweite Hinterlüftungsebene keinen Kontakt zur Fassadenbekleidung.

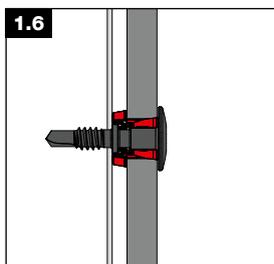
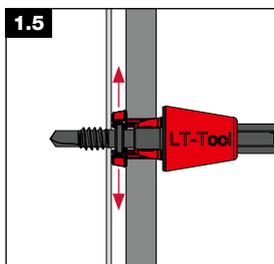
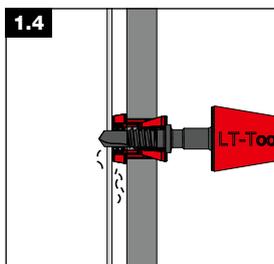
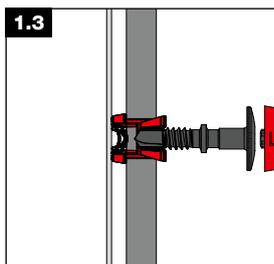
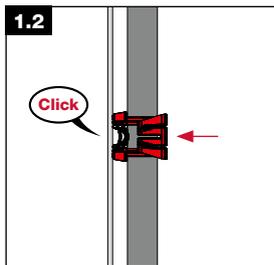
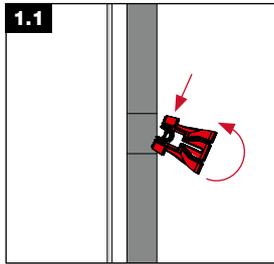


Lotrechte Ausrichtung mit Garantie: Der Anschlagbund

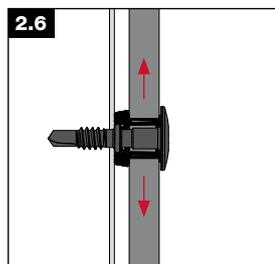
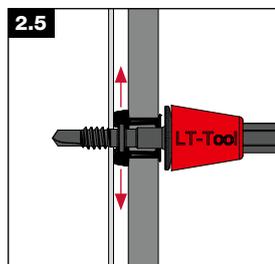
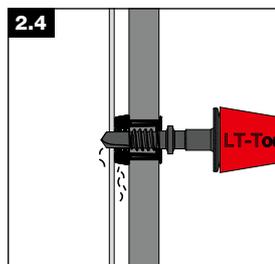
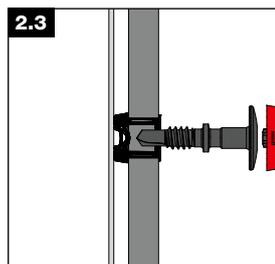
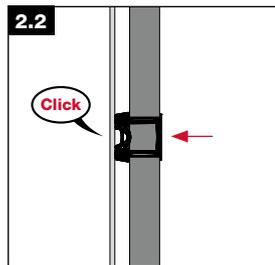
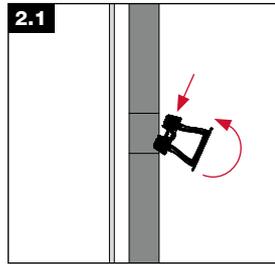
Um Schrauben ein Eindrehen in Bauteile zu gewähren, verlaufen deren Gewindegänge naturgemäß mit einer Steigung von der Spitze Richtung Schraubenkopf. Treffen die Gewindegänge auf das Bauteil, neigt die Schraube parallel zum Verlauf der Gewindegänge zu kippen. Diese Schrägstellung führt dazu, dass die Gleitpunkte nicht optimal ausgeführt werden können und somit ein optimales Gleiten der Fassadenbekleidung nicht möglich ist. Der Anschlagbund der LT-TD-Schrauben wirkt diesem Problem entgegen und richtet die Schrauben beim Auftreffen mit dem Anschlagbund auf die Unterkonstruktion automatisch lotrecht aus. Dadurch werden perfekt ausgeführte Gleitpunkte garantiert.

Der Montageablauf – einfach und prozesssicher

1. Festpunkt



2. Gleitpunkt



LT-TD-Hülse einsetzen

Die Hülse wird leicht schräg in das werksseitig erstellte Bohrloch der Fassadenbekleidung eingesetzt. Dabei werden die Schnappfüße zusammengedrückt und mit einer Kippbewegung in das Bohrloch geschoben.

Hülse arretieren

Die Hülse wird durch das Bohrloch geschoben, bis die Schnappfüße auf der Rückseite der Fassadenbekleidung hervortreten und einrasten. Die Hülse ist somit sicher in der Fassadenbekleidung arretiert.

LT-TD-Schraube positionieren

Mit Hilfe des Zentrierrings der Hülse wird die Schraube exakt im Zentrum des Bohrlochs positioniert. Das LT/STS-Tool sorgt dabei für eine sichere Schraubenführung.

Schraubvorgang

Während der Verschraubung entstehen Bohrspäne, die durch den Luftspalt zwischen Bekleidung und Unterkonstruktion abgeführt werden können.

Anschlagbund

Die Schraube wird bis zum Anschlagbund eingeschraubt. Dieser steuert die exakte Setztiefe für einen definierten Klemmbereich, sorgt für eine lotrechte Ausrichtung der Schraube und vergrößert die Auflagefläche der Hülse zwischen Fassadenbekleidung und Unterkonstruktion.

Montage abgeschlossen

Beim Festpunkt (1.6) umschließen die Spannzangen der Hülse den Schraubenschaft und sorgen für einen festen Sitz der Bekleidung. Der Gleitpunkt (2.6) sorgt für eine Relativverschiebung (Dilatation) in alle Richtungen um 3 mm.

Auswahlhilfe LT-TD-System



Schraubentyp	JT4-LT-TD-3-5,5x24/4 KD16	JT4-LT-TD-3-5,5x26/6 KD16	JT4-LT-TD-3-5,5x28/8 KD16	JT4-LT-TD-3-5,5x30/10 KD16	JT4-LT-TD-3-5,5x32/12 KD16
Werkstoff	Edelstahl A2				
Anwendung	alle gängigen Fassadenbekleidungen				
Zulassung Bekleidungshersteller	–	–	–	–	–
Überdrehsicher	ja	ja	ja	ja	ja
Unterkonstruktion	Aluminium	Aluminium	Aluminium	Aluminium	Aluminium
Bohrkapazität (t _v vorgelocht) [mm]	3,0	3,0	3,0	3,0	3,0
Klemmdicke t _{TK} [mm]	4,0	6,0	8,0	10,0	12,0
EJOT Verwendbarkeitsnachweis	in Vorbereitung				



LT-TD-Festpunkthülse (F)	Zentrierhülse TD Ø11/4 F	Zentrierhülse TD Ø11/6 F	Zentrierhülse TD Ø11/8 F	Zentrierhülse TD Ø11/10 F	Zentrierhülse TD Ø11/12 F
--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	---------------------------	---------------------------



LT-TD-Gleitpunkthülse (S)	Zentrierhülse TD Ø11/4 S	Zentrierhülse TD Ø11/6 S	Zentrierhülse TD Ø11/8 S	Zentrierhülse TD Ø11/10 S	Zentrierhülse TD Ø11/12 S
---------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	---------------------------	---------------------------

Verfügbarkeit	in Vorbereitung	in Vorbereitung	ja	in Vorbereitung	in Vorbereitung
---------------	-----------------	-----------------	----	-----------------	-----------------



JT3- LT-TD-3-5,5x28/4 KD16	JT3- LT-TD-3-5,5x30/6 KD16	JT3- LT-TD-3-5,5x32/8 KD16	JT3- LT-TD-3-5,5x34/10 KD16	JT3- LT-TD-3-5,5x36/12 KD16	JT4- LT-2/6-6x50 KD16
---	---	---	--	--	--------------------------------------

Edelstahl A2 mit gehärteter Stahl-Bohrspitze	Edelstahl A2				
--	--	--	--	--	--------------

alle gängigen Fassadenbekleidungen					
------------------------------------	------------------------------------	------------------------------------	------------------------------------	------------------------------------	------------------------------------

-	-	-	-	-	Z-14.4-851 PURICELLI
---	---	---	---	---	----------------------

ja	ja	ja	ja	ja	ja
----	----	----	----	----	----

Stahl / Aluminium	Holz / Aluminium				
-------------------	-------------------	-------------------	-------------------	-------------------	------------------

3,0	3,0	3,0	3,0	3,0	1,5–2,0
-----	-----	-----	-----	-----	---------

4,0	6,0	8,0	10,0	12,0	8,0
-----	-----	-----	------	------	-----

in Vorbereitung	ETA-10/0200				
-----------------	-----------------	-----------------	-----------------	-----------------	-------------



Zentrierhülse TD Ø11/4 F	Zentrierhülse TD Ø11/6 F	Zentrierhülse TD Ø11/8 F	Zentrierhülse TD Ø11/10 F	Zentrierhülse TD Ø11/12 F	Zentrierhülse TD Ø11/8 F
--------------------------	--------------------------	--------------------------	---------------------------	---------------------------	--------------------------



Zentrierhülse TD Ø11/4 S	Zentrierhülse TD Ø11/6 S	Zentrierhülse TD Ø11/8 S	Zentrierhülse TD Ø11/10 S	Zentrierhülse TD Ø11/12 S	Zentrierhülse TD Ø11/8 S
--------------------------	--------------------------	--------------------------	---------------------------	---------------------------	--------------------------

in Vorbereitung	in Vorbereitung	ja	in Vorbereitung	in Vorbereitung	ja
-----------------	-----------------	----	-----------------	-----------------	----



EJOT SE & Co. KG

Market Unit Construction

In der Stockwiese 35

57334 Bad Laasphe

T +49 2752 908-0

F +49 2752 908-731

bau@ejot.com

www.ejot.de/bau